

vitamin C

Spendenzeitung der Cevi Region Winterthur-Schaffhausen

JAHRESBERICHT 2013 DER REGION WINTERTHUR-SCHAFFHAUSEN

DAS JAHR 2013

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser

Das regionale Cevi-Jahr 2013 stand ganz unter dem Motto „Im Wald zuhause“. Samstag für Samstag verbrachten auch dieses Jahr viele Kinder und Jugendliche erlebnisreiche Stunden mit spannenden Geschichten in den Wäldern zwischen Winterthur und Schaffhausen.

Ein besonderes Highlight einer jeden Cevi-Karriere sind die Lager, welche auch im Jahr 2013 von verschiedenen Abteilungen durchgeführt wurden. Dabei wurde das Cevi-Leben für eine ganze Woche oder mehr in den Wald und die Natur verlegt.

Diese Erlebnisse sind nicht denkbar ohne eine grosse Zahl von jugendlichen Freiwilligen, welche einen grossen Teil ihrer Freizeit dafür verwenden, die Augen von Kindern zum Leuchten zu bringen und ihnen den Wald und die Natur näher zu bringen. Ein riesiges Dankeschön für diesen unglaublichen Einsatz!

Damit die Leiterinnen und Leiter für ihre Aufgabe gut ausgebildet

sind, fanden im 2013 die regionalen Ausbildungskurse im Wald, im Haus oder auch unterwegs statt. So erlernten die Leiterinnen und Leiter neues Wissen und vertieften

Bekanntes, um den Kindern ein altersentsprechendes Programm im und um den Wald bieten zu können.

Für die Cevi Region Winterthur-Schaffhausen ist es neben einer guten Ausbildung besonders wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen viel Freude am Cevi haben und ihre Abteilung und die Cevi Region motiviert mitgestalten können.

Deshalb gab es auch letztes Jahr wieder Anlässe, wie das Albanifest oder die ws-Party, wo die Leiterinnen und Leiter sich treffen, sich austauschen können und gemütliche Stunden miteinander verbringen können. Daneben fand auch in diesem Jahr der Eschen-



berg-Cup für die ganze Region statt, wo sich die Abteilungen mit all ihren Mitgliedern an einem spielerischen Wettkampf messen konnten. Alle diese Anlässe sind wiederum sehr gelungen und wir freuen uns schon auf die erneuten Ausgaben im Jahr 2014!

Mirjam Scherrer v/o Niina

INHALT

Seite 2

Leistungsbericht

Seite 3-6

Zur Jahresrechnung
Betriebsrechnung, Bilanz

Seite 7-8

Mitarbeitende, Cevi-E



LEISTUNGSBERICHT 2013

RÜCKBLICK DES PRÄSIDIUMS

Zweck der Organisation

Die Cevi Region Winterthur-Schaffhausen engagiert sich für Kinder- und Jugendarbeit mit christlichen Werten. Dies macht sie, indem sie altersspezifische Jungschar anbietet und dabei die Mitglieder fördert, ausbildet und betreut.

Die leitenden Organe

Im April 2013 wurde eine neue Regionalleitung gewählt. In den Vorstand gewählt worden sind Benjamin Schweizer v/o Jeep (Personal), Stefan Kupper v/o Spike (Ausbildung), Alice Mousson v/o Jaspis (Ausbildung), Stefan Heller v/o Lanu (Finanzen), Stefan Appl v/o Dachs (Co-Präsidium) und Mirjam Scherrer v/o Niña (Co-Präsidium).

Alice Mousson v/o Jaspis hat den Vorstand auf Dezember 2013 verlassen. Somit werden für den Vorstand weitere Mitglieder, insbesondere Frauen, für die Ausbildung, die Regionsentwicklung und die Betreuung gesucht.

Geschäftsführung und Mitarbeitende

Für die Geschäftsführung ist der ehrenamtliche Vorstand verantwortlich.

Ende Berichtsjahr sind auf dem Cevi-Sekretariat 140 Stellenprozent besetzt. 110% stehen für die Jugendarbeit zur Verfüg-

ung und die restlichen 30% für die administrativen Aufgaben. Die Jugendarbeitsstellen werden von Lisa Bienz und David Wagner v/o Dingo besetzt. Rebekka Hunziker v/o Paci übernimmt die Stellvertretung für Corinne Mettler, welche sich im Mutterschaftsurlaub befindet.

Im Juni 2013 verliess Martin Wiesendanger v/o Dragon das Cevi-Sekretariat wie im befristeten Vertrag vereinbart.

Verbindung zu nahestehenden Organisationen

Die Cevi Region Winterthur-Schaffhausen ist Mitglied des Cevi Schweiz und anerkennt dessen Statuten und Leitbild. Dadurch gehört die Region auch den Europa- und Weltbünden von YMCA und YWCA an.

Weiter ist die Region Mitglied des Vereines Mira. Die Richtlinien im Umgang mit sexueller Ausbeutung des Cevi Schweiz sind für alle Mitglieder der Cevi Region und deren Angehörige, sowie für alle Mitarbeitenden der Region verbindlich.

Die Cevi Region Winterthur-Schaffhausen ist mit dem ZEWO-Gütesiegel ausgezeichnet und erfüllt somit die Standards der ZEWO, welche auf deren Webseite www.zewo.ch eingesehen werden können.

Gesetzte Ziele und erbrachte Leistungen

Das Jahr 2013 stand ganz unter dem Zeichen des Einlebens der neuen Regionalleitung. Neue Ziele wurden sorgfältig ausgearbeitet und können im Jahr 2014 den Mitgliedern präsentiert werden.

Daneben wurden die ständigen Aufgaben wahrgenommen. So konnten alle Kurse durchgeführt werden und regionale Anlässe wie das Albanifest, der E-Cup, die WS-Party oder das Marmoressen als Dankesessen für alle Kursleitenden und Abteilungsleitenden stattfinden.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Abteilungen und der zugeordneten Vereine haben sich regelmässig getroffen, um am RT über die Geschehnisse der Region zu diskutieren und zu bestimmen.

Das Cevi-Sekretariat ist an zwei Nachmittagen pro Woche geöffnet. Dort stehen die Jugendarbeitenden den Leiterinnen und Leitern für Beratung und Begleitung zur Verfügung. Ebenfalls wird eine gute administrative Infrastruktur mit Kopierer oder Laminiermaschine, ein Sitzungszimmer, sowie eine Bibliothek zur Verfügung gestellt.

Mirjam Scherrer v/o Niña 



ZUR JAHRESRECHNUNG 2013

RÜCKBLICK FINANZEN

Das Finanzjahr 2013 schlossen wir etwas unter Budget ab. Unsere Ausbildungskurse hatten 2013 nicht das stärkste Jahr bezüglich der Teilnehmerzahlen. Dies führte dazu, dass die Kurseinnahmen geringer ausfielen.

Spenden

Unsere Spendeneinnahmen sind stabil, was uns sehr freut. Dank den stabilen Spendeneinnahmen und durch zusätzliche Aktionen wie Buy'n'help konnten wir unseren budgetierten Verlust fast einhalten. Buy'n'help ist eine Provisionsspende von Online-Shopper. Auf der Internetseite www.buynhelp.ch kann gratis ein Konto eröffnet und Provision von den Partner-Detailhändler gesammelt werden. Die gesammelte Provision kann dann an die Cevi Region WS gespendet werden.

Fondskapital

Der zweckgebundene Fonds der im Jahr 2012 gebildet wurde, ermöglichte im 2013 die Durchführung diverser Anlässe. Finanziell unterstützen konnten wir so die Wyländer Cevinacht, die bereits legendäre Cevi-WS-Party und den Cevi-E (mehr auf Seite 8). Die Wyländer Cevinacht war ein abteilungsübergreifendes Auffahrtslager von fünf unserer

Abteilungen und die Cevi-Party brachte mehrere hundert Cevianerinnen und Cevianer zusammen zum Austausch und Feiern.

Aufwände

Im Bereich der Kurse gab es etwas weniger Ausgaben. Dies liegt an Ausgabeposten, die abhängig von Teilnehmerzahlen sind. Ansonsten sind die Aufwände wie erwartet.

Ergebnis

Der budgetierte Verlust von -20'000 Franken wurde knapp verfehlt. Ausschlaggebend dafür waren die tieferen Teilnehmerzahlen der Kurse. Während die Einnahmen deutlich gesunken sind, sanken die Ausgaben nicht analog. In Kursen gibt es Ausgabeposten, die unabhängig von der definitiven Zahl der Teilnehmenden sind, zum Beispiel Fixbeträge bei Lagerhausmieten. Durch die tieferen Teilnehmerzahlen sind auch die Beiträge der öffentlichen Hand gesunken (J+S- und BSV-Beiträge).

Ausblick 2014

Im Jahr 2014 wird die neue Adressdatenbanklösung aufgeschaltet. Die online basierte Datenbank steigert die Effizienz im Sekretariatsbetrieb. Diese Lösung wird nicht nur der Region sondern jeder Abteilung

zugute kommen, da nur noch eine DB geführt werden muss. Diese Datenbank ist Opensource, das bedeutet aus finanzieller Sicht wird sie günstiger, je mehr Organisationen sich daran beteiligen. Im Moment sind die Jubla Schweiz, die Pfadi Schweiz und die beiden Cevi Regionen Winterthur-Schaffhausen und Zürich-Schaffhausen-Glarus daran beteiligt. Der einmalige Programmieraufwand belastet das Budget 2014, die Abschreibungen kommen ins Budget der Folgejahre. Durch einen geringeren Personalbestand wird der Personalaufwand kleiner als 2013. Um die Einnahmen in den Kursen zu steigern, werden geringe Preisanpassungen vorgenommen und die Werbung intensiviert. Diese Arbeit wird ehrenamtlich von einem Team, das für die Ausbildung zuständig ist, übernommen.

Die vollständige und kommentierte Jahresrechnung, das Budget sowie der Revisionsbericht können auf dem Sekretariat bestellt werden.

Nach wie vor sind wir auf die Spenderinnen und Spender angewiesen und wir freuen uns schon jetzt, auch 2014 von Ihnen unterstützt zu werden.

Für die Finanzen

Stefan Heller v/o Lanu 



Betriebsrechnung 2013

A Ertrag	Berichtsjahr	Vorjahr
Spenden	81'632	79'127
Beiträge aus Geldern der öffentlichen Hand	21'138	29'876
Beiträge Ortsgruppen	69'576	70'950
Beiträge 2h Lauf	0	0
Ertrag aus Beiträgen und Spenden	172'346	179'953
Verkauf Büromaterial	3'247	3'611
Verkauf Lädelimaterial	0	0
Verkauf Infomaterial	0	0
Verkauf Programmunterlagen	420	378
Fotokopien	5'491	2'651
Ertrag aus Materialverkauf	9'158	6'640
Vermietung Maschinen und Geräte	0	25
Vermietung Fahrzeuge	0	540
Ertrag aus Vermietungen	0	565
Anlässe/Aktionen	37'074	31'595
Dienstleistungen gegenüber Dritten	0	43
Teilnehmerbeiträge für Kurse, Lager, Seminare	47'670	63'150
Beiträge Sachversicherung Ortsgruppen	4'103	3'688
Diverse Erträge	1'244	8'427
Ertrag aus erbrachten Leistungen	90'090	106'903
Total Erträge	271'595	294'061

B Betriebsaufwand	Berichtsjahr	Vorjahr
Beiträge an Cevi Schweiz	-20'868	-21'576
Beiträge an andere Regionalverbände	0	0
Beiträge an andere Institutionen und Organisationen	-410	-410
geleistete Beiträge	-21'278	-21'986
Personalaufwand	-128'879	-119'086
Reise- und Repräsentationsaufwand	-1'899	-611
Raumaufwand	-4'603	-8'289
Materialaufwand	-4'343	-7'707
Telefon/Internet	-1'797	-2'035
Post-Porti	-772	-1'381
Büromobiliar	-507	-539
Informatikaufwand	-29	-1'862
Büromaschinen (Fotokopien)	-5'899	-4'612
Übriger Aufwand Sekretariatsbetrieb	-795	-2'330
Sach- und Haftpflichtversicherung	-11'089	-10'778
Aufwand Fahrzeuge	0	0
Aufwand Sekretariatsbetrieb	-160'611	-159'230



Aufwand Druck "punkt ws"	-1'200	0
Aufwand "VitCfG" und Spenderbriefe	-752	-2'240
Aufwand Jahresversand	-3'541	-3'357
Aufwand Publikationen	-5'493	-5'597
Unterkunft	-20'594	-24'804
Verpflegung	-19'085	-22'278
Transportkosten	-8'115	-9'932
Aufwand Programm und Material	-7'034	-12'618
Administration	-2'932	-3'400
Sonstiger Aufwand Kurse	-2'236	-3'491
Unterstützung Teilnehmerbeiträge	0	-500
Aufwand Kurse, Lager, Seminare	-59'996	-77'023
Projekte	0	0
Anlässe	-33'117	-22'032
Regiomat	-9'043	-2'970
Sitzungen	-67	0
Verdankungen und Essen	-2'016	-1'812
Retraiten	-1'254	-1'184
Diverser Aufwand Ressorts	-610	-923
Aufwand diverser Regionstätigkeiten	-46'106	-28'921
Abschreibungen	-5'693	-3'403
Total Betriebsaufwand	-299'177	-296'160
C Betriebsergebnis	-27'583	-2'099
	Berichtsjahr	Vorjahr
<i>Übertrag Betriebsergebnis</i>	-27'583	-2'099
D1 Finanzergebnis		
Finanzertrag	93	146
Finanzaufwand	-266	-297
Finanzergebnis	-173	-151
D2 Übriges Ergebnis		
Ausserordentlicher Ertrag	0	47
Ausserordentlicher Aufwand	-3	-250
Übriges Ergebnis	-3	-203
E Jahresergebnis	-27'759	-2'453

CEVI REGION WINTERTHUR- SCHAFFHAUSEN
KINDER- UND JUGENDARBEIT

Bilanz per 31. Dezember 2013

Aktiven	Berichtsjahr	Vorjahr
A Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	154'824	180'407
Festgeld	0	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'100	10'154
Forderungen ggn. Kursen, Lagern, Seminaren	-408	1'067
Kurzfristige Vorschüsse ggn. Kursen, Lagern, Seminaren	6	6'725
Materialvorräte	1'000	1'000
Aktive Rechnungsabgrenzung	24'427	15'571
	180'948	214'924
B Anlagevermögen		
Sachanlagen	13'876	9'951
Beteiligungen	1	1
	13'877	9'952
Total Aktiven	194'825	224'876
Passiven		
C Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten ggn. Dritten	2'134	270
Verbindlichkeiten ggn. Kursen, Lagern, Seminaren	0	0
Passive Rechnungsabgrenzung	11'098	8'909
	13'232	9'179
D Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige Rückstellungen	0	0
	0	0
E Zweckgebundenes Fondskapital		
Fonds mit einschränkender Zweckbindung	33'655	40'000
	33'655	40'000
Freie Fonds	0	0
Freies Kapital	175'697	177'951
Jahresergebnis	-27'759	-2'254
	147'938	175'697
Total Passiven	194'825	224'876



PROFIS IM SCHUSS

RÜCKBLICK DES SEKIS

Das Jahr 2013 war ein spannendes und ereignisreiches Jahr für die Mitarbeitenden der Cevi Region WS.

Das Team der Mitarbeitenden

2013 kündete sich personaltechnisch ruhig an. Wir erwarteten keine grossen Änderungen in der Struktur. Unsere Jugendarbeitenden schreiten im Studium stetig voran und wir freuen uns, von ihrem immer grösseren Know-How profitieren zu dürfen. Lisa Bienz v/o Ka-Bumm schloss das Basisstudium ab und befindet sich in der zweiten Halbzeit für



den Bachelor in Sozialer Arbeit an der ZHAW. Auch David Wagner v/o Dingo studiert Soziale Arbeit. Er wechselte gegen Ende des Jahres von der Fachhochschule Nordwestschweiz an die ortsnahere ZHAW. Beide sind Mitarbeitende in Ausbildung und werden durch ihren gemeinsamen Praxisausbildner Michael Bänninger begleitet.

Corinne Mettler, unsere langjährige Mitarbeiterin für Buchhaltung und Administration ging im Herbst 2013 in den Mutterschaftsurlaub. So konnten die

Mitglieder der Region ein neues, aber altbekanntes Gesicht auf dem Seki antreffen. Rebecca Hunziker v/o Paci, langjährige Abteilungsleiterin der Abteilung Wülflingen, leistete mit kurzer Einführungszeit gute Dienste als Vertretung auf dem Sekretariat. So konnte das Seki-Team trotz Turbulenzen in die verdiente Weihnachtspause eintauchen und das neue Jahre ohne überladene Pendenzenliste starten.

Wir gratulieren der Familie Mettler auch an dieser Stelle ganz herzlich zu ihrer Tochter und wünschen ihnen alles Gute. Wir haben uns auch sehr gefreut, dass wir Corinne Mettler nach dem Mutterschaftsurlaub 2014 wieder auf dem Seki begrüssen durften.



Die Jugendarbeitenden – Profis im Cevi

Im Jahr 2013 konnten diverse Dokumente für die operative und strategische Leitung der Region fertiggestellt werden. In der Erarbeitung der Broschüre für Kursleitende, der Ausbildungsunterlagen für die Frauenkursreihe und des Grundlagenpapiers der Region WS leisteten die

Jugendarbeitenden mit Fachinputs, Methodenkompetenz und organisatorischem Geschick einen wichtigen Beitrag.

Die Jugendarbeitenden vertieften im Laufe des Jahres die Vernet-



zung mit relevanten Fachstellen mit Fokus Jugend. Durch dieses Zusammenrücken können die freiwillig engagierten Cevianerinnen und Cevianer persönlich, kompetent und spezifisch beraten und begleitet werden.

Im Sommer besuchte Lisa Bienz in Island ein internationales Weiterbildungsseminar zum Thema Supervision in der Jugendarbeit, unterstützt durch einen Fonds der Europäischen Union für Bildung und Jugend. So konnte sie an einem internationalen Fachaus-tausch teilnehmen und Verbindungen zu Jugendarbeitenden aus diversen Ländern von Island bis Russland aufbauen.

Benjamin Schweizer v/o Jeep 

SEKI ÖFFNUNGSZEITEN

Mi., Do., Fr. 14:00 bis 18:00
 info@cevi.ws
 052 212 80 12



CEVI – LEBENSLÄNGLICH!?

AUSBlick IN DAS NEUE ARBEITSGEBIET CEVI-E

Am 30. August 2014 treffen sich die erwachsenen Cevianerinnen und Cevianer und die Ehemaligen der Cevi Region Winterthur-Schaffhausen zur Gründung des Cevi-E.

Der Cevi-E wird ein bunt zusammengewürfelter Haufen von Frauen und Männern, die über ihre aktive Cevizeit hinaus mit dem Cevi verbunden bleiben und alte Bekannte wiedersehen wollen. Doch wie kommt es dazu? Legt man in der Cevi Region Winterthur-Schaffhausen eine buchstabengetreue Karriere hin und absolviert alle Kurse so, wie es die Ausbildungsübersicht „Cevi-Schnägg“ vorsieht, wird man zwischen 23 und 25 Jahren pensioniert. Einige übernehmen zu diesem Zeitpunkt eine Gremienarbeit – zum Beispiel im Ausbildungsteam oder dem Team für Prävention sexueller Ausbeutung – oder engagieren sich in der Regionalleitung. In dem meisten Fällen lässt einem

der Cevi nicht los. Es bleiben zumindest Erinnerungen an Freundschaften, Abenteuer und etliche Fertigkeiten – heutzutage auf gut Neudeutsch Softskills genannt – „die man über all die Jahre erlernt hat.

Cevi macht einfach Spass. Und nach der Cevi-Pension soll auf einmal alles vorbei sein? Das darf nicht sein, denken sich Bumi aus Seen sowie Bunny und Bumi aus Wiesendangen (die Ähnlichkeit der Cevinamen ist rein zufällig).

Ein grosses Bedürfnis unter den Erwachsenen und Ehemaligen ist vor allem ein regelmässiges Treffen. Vielleicht nicht jede Woche im Wald, aber so einmal gemütlich zusammen grillieren und in Erinnerungen an legendäre Zeiten schwelgen, das wäre doch was. Somit war der Grundstein für den ersten Cevi-E-Anlass gelegt.

Damit es nicht bei einem einzigen Anlass bleibt, sondern ein jährlich wiederkehrendes Treffen



gibt, wird zu diesem Zweck ein Verein (getauft auf den Namen Cevi-E) gegründet. Die Mitglieder erhalten regelmässige Infos zum Cevi-E und zur Cevi Region Winterthur-Schaffhausen und die Einladung zu jährlichen Treffen. Vielleicht finden in naher oder ferner Zukunft auch noch weitere Aktivitäten statt, an denen die Mitglieder teilnehmen können. Der Mitgliederbeitrag ist symbolisch.

Wenn Ihr erwachsen und noch nicht angemeldet seid, könnt Ihr dies gerne unter e.cevi.ws nachholen. Kein (Cevi-) Name soll auf der Gründungsurkunde fehlen!

Tobias Herzog v/o Bumi 

IMPRESSUM

Redaktion

Stefan Heller v/o Lanu

Layout und Grafik

Stefan Heller v/o Lanu

Druck

Cevi Region Winterthur-Schaffhausen
Sekretariat

Verteiler

Das Vitamin C geht an alle Spenderinnen und Spender, Abteilungsleitende, Gremienmitglieder und weitere Interessierte der Cevi Region WS

Auflage

400 Exemplare
Erscheint zweimal jährlich

Nächster Redaktionsschluss

09. November 2014

PC-KONTO FÜR SPENDEN:
84-1827-8



Kontakt

Cevi Region Winterthur-Schaffhausen
Redaktion „Vitamin C“
Stadthausstrasse 103
8400 Winterthur
www.cevi.ws

Telefon: 052 212 80 12
E-Mail: info@cevi.ws

